



Erik Flügge
EGOISMUS
 Wie wir dem Zwang entkommen, anderen zu schaden

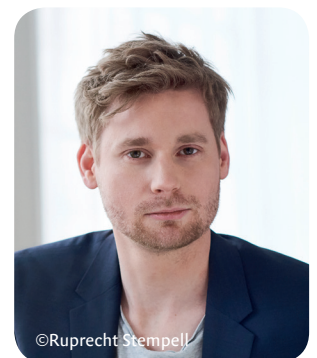
112 Seiten
 Hardcover
 10,00 Euro
 erschienen September 2020
 ISBN 978-3-8012-0577-5

Machen Egoisten Sie wütend? Zu Recht! Dennoch, Egoismus ist eine ganz natürliche Eigenschaft, genauso wie der Gemeinsinn. Beide müssen in Balance sein, damit eine Gesellschaft gelingt. Doch die ist bei vielen Menschen nicht mehr gegeben. Rettungskräfte werden angegriffen, wenn sie im Einsatz sind, Leute drängeln sich vor, denken zuerst und zum Teil nur noch an sich. All das ist auch das Ergebnis der gesellschaftlichen Ordnung, die wir erschaffen haben. Wo jeder selbst vorsorgen soll, wo das Miteinander infrage gestellt wird, wo Egoisten bewundert werden statt schief angeschaut, da passiert so etwas.

Den Egoismus müssen wir akzeptieren. Aber die Ordnung kann man ändern, Gesetze so machen, dass Menschen im Team mehr gewinnen als Menschen, die nur an sich denken. Dieses Buch ist eine tiefgründige Kritik am Egoismus, die den freien Willen feiert. Es fordert eine Politik, die den Egoismus als Antrieb nutzt für eine bessere Welt.

»Egoismus als Motor für Zusammenhalt? Richtig gehört! Wie sich Gemeinsinn lohnen kann und warum das eigene Lebensglück nur zusammen mit dem anderer zu finden ist, zeigt Erik Flügge alltagsnah an vielen Beispielen. Das Buch öffnet die Tür in eine andere Gesellschaftsordnung!« (Aleida Assmann, Friedenspreisträgerin des Deutschen Buchhandels)

»Ein Plädoyer für mehr Gemeinsinn unter Egoist*innen und eine Anleitung, wie wir es gemeinsam besser machen können: Erik Flügge provoziert mit neuen Gedanken zu einer alten Debatte. Und das genau zur richtigen Zeit.« (Georg Restle, Redaktionsleiter MONITOR)



Erik Flügge
 geb. 1986, politischer Stratege, Dozent und Experte für Beteiligungsprozesse. Er ist Geschäftsführer der Squirrel & Nuts Gesellschaft für strategische Beratung. Seine Bücher Der Jargon der Betroffenheit und Eine Kirche für viele statt heiligem Rest wurden zu Spiegel-Bestsellern. Autor der ZEIT-Serie »Jacobs' Werk und Flügges Beitrag«. Erik Flügge lebt in Köln.

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF.

Dreizehnmorgenweg 24
 D-53175 Bonn
 Fax +49 (0) 228/18 48 77-29
 www.dietz-verlag.de

PRESSE
 Mareike Malzbender
 Tel. +49 (0) 228/18 48 77-26
 mareike.malzbender@dietz-verlag.de

VERANSTALTUNGEN
 Barbara Oh
 Tel. +49 (0) 228/18 48 77-24
 barbara.oh@dietz-verlag.de

